

Programm

08.15	Registration & Begrüssungskaffee
09.00	Eröffnung und Grussworte Karin Kaspers-Elekes, Präsidentin palliative ostschweiz Antonia Fässler, Statthalter Appenzell Innerrhoden
09.15	Weil der kranke Mensch mehr ist als geschädigte Materie: Dialog von Medizin und Philosophie. Karen Nestor, Dr. med. Oberärztin, Palliativzentrum KSSG Moritz Nestor, M.A. et lic.phil., Psychologe und Philosoph Psychiatrisch-psychotherapeutische Gemeinschaftspraxis, Uzwil
10.00	Hackbrettklänge von Albert Graf
10.05	Herausforderungen annehmen – Chancen der Palliative Care François Höpflinger, Prof. Dr., Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich
10.50	Hackbrettklänge & Kaffeepause
11.30	Compassionate Communities: Von der Welt ins Dorf! Klaus Wegleitner, Ass.-Prof. Mag. Dr., Institut für Palliative Care und Organisations Ethik – IFF Wien, Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Wien Graz
12.15	Hackbrettklänge
12.20	Mittagessen
13.30	Doppelquartett Pfiifestier
14.00	1. Runde Workshops
15.10	Kaffeepause
15.40	2. Runde Workshops
16.50	Schlusswort Karin Kaspers-Elekes

Workshops

W 1	Mit ethischen Dilemmas umgehen Theorie und Praxis (Doppelworkshop, nur einmal buchbar) Christof Arn, Dr. Dr., Ethiker, Elke Rey-Burg, dipl. Pflegefachfrau, Palliativer Konsiliardienst, Palliativzentrum KSSG
W 2	Eine Versorgungslücke schliessen Hospizkultur in der Ostschweiz Daniel Büche, Dr. med. MSc, Leitender Arzt, Palliativzentrum KSSG, Ivo Dürr, dipl. Pflegefachmann, Palliativer Brückendienst Krebsliga Ostschweiz
W 3	Wenn Kinder unheilbar krank sind Was Kinder und deren Familien brauchen und wie Kinder ihr Leben gestalten Eva Bergsträsser, PD Dr. med., Leitende Ärztin Onkologie und Pädiatrische Palliative Care, Kinderspital Zürich
W 4	Das Handicap mit dem Handicap Besondere Aspekte der Palliative Care in der Begleitung von Menschen mit Handicap Lisbeth Brücker, Gerontologin SAG, Sozialdienst, Kantonsspital Münsterlingen
W 5	Palliative Care 2050 – nicht ohne Freiwillige! Die zunehmende Bedeutung der Freiwilligenarbeit André Fringer, Prof. Dr. MScN, dipl. Pflegefachmann, Projektleiter FHS
W 6	Begleitung und Betreuung Sterbender und ihrer Angehörigen Die Chancen einer interprofessionellen Handlungsempfehlung (ehemals LCP) Barbara Grossenbacher, dipl. Pflegefachfrau, Palliativer Konsiliardienst, Palliativzentrum KSSG
W 7	Palliativer Behandlungsplan. Korsett oder Leitplanke? Praktische Beispiele vom Forum Am Alten Rhein Katharina Linsi, dipl. Pflegefachfrau, Leiterin Geschäftsstelle palliative ostschweiz
W 8	Teamwork! Interprofessionell unterwegs in gemeindenaher Palliative Care Francesco Pedrazzini, Dr. med. FMH, Facharzt für Allgemeinmedizin, Thal

weitere Workshops siehe Rückseite

Anmeldung für Workshops nach Priorität	Anmeldung
1. Session 14.00 Uhr	Bitte pro Person eine Anmeldekarte verwenden!
1. Priorität, Workshop Nr.	Ich melde mich definitiv für den Hospiz- und Palliativtag in Appenzell an
2. Priorität, Workshop Nr.	Teilnahmebestätigung, Bezahlung
2. Session 15.40 Uhr	Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Einzahlungsschein. Ihre Anmeldung ist gültig wenn der Tagungsbeitrag einbezahlt ist.
1. Priorität, Workshop Nr.	Annullierung
2. Priorität, Workshop Nr.	Bei Abmeldungen später als drei Wochen vor der Tagung verrechnen wir Ihnen 50% der Tagungsgebühr. Dies entfällt, wenn Sie eine Ersatzperson finden oder wenn eine Warteliste besteht. Bei Nichterscheinen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

Palliative Care gestalten

9. Hospiz- und Palliativtag Ostschweiz
Donnerstag, 14. April 2016, Aula Gringel, Appenzell



- W 9

Leben bis zuletzt gestalten
Integrativ-pflegerische Begleitung in palliativen Situationen
Monika Layer, dipl. Pflegefachfrau, Fachleiterin Pflege, Zentrum für Integrative Medizin KSSG
- W 10

HEIL-EU-RHYTHMIE
Die Quelle von Rhythmus als Fähigkeit erleben und kräftigen können, in gesunden und kranken Tagen!
Edith Halsmayer, Heileurhythmistin, Zentrum für Integrative Medizin, KSSG
- W 11

Wer soll das bezahlen?
Beziehung, Qualität, Finanzen
Yvonne Gilli, Dr. med. FMH, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Wil
- W 12

Eine neue alte Dimension
Spiritual Care als Teamaufgabe
Karin Kaspers-Elekes, Theol./dipl. Päd., Seelsorgerin, Spital Münsterlingen
- W 13

Sterben - Tod und dann?
Möglichkeiten der Unterstützung von Hinterbliebenen
Mona Mettler, dipl. Pflegefachfrau, Palliativer Konsiliardienst, Palliativzentrum KSSG

Allgemeine Informationen

Teilnahmegebühren inkl. Tagesverpflegung	CHF 150.–
Teilnehmerzahl	max. 350 Teilnehmende
Anmeldeschluss	14. März 2016 Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt
Veranstaltungsort	Aula und Schule Gringel, Unterrainstrasse 7, Appenzell
Parkplätze	Das Parkplatzangebot ist sehr begrenzt. Wir bitten Sie, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.
Anmeldung	Per angefügter Anmeldekarte oder über www.palliative-ostschweiz.ch
SGAM	Volle Fortbildungsdauer

Bitte
frankieren

☐ Frau ☐ Herr

Name

Vorname

Rechnungsadresse

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

Beruf

Arbeitsort

Datum, Unterschrift.....

☐ Ich möchte Mitglied werden bei palliative ostschweiz.

palliative ostschweiz
Geschäftsstelle
Flurhofstrasse 7
9000 St.Gallen